

Übungsheft
 PLUS

Deutsch perfekt

Spezial Lesen

Bunte Mischung für den Frühling

€ 5,50 (D) | € 6,50 (A) | sfr 8,70 (CH)

Grammatik
Mein und dein

Keine Fehler mehr
*Klasse und
Unterricht*

Orthografie
Mann und man

Eine Sprache. Über 56 Länder.



**Jetzt
gratis
testen!**

Spotlight hilft Ihnen, die Welt zu verstehen.

Verbessern Sie ganz einfach Ihre Englischkenntnisse und lernen Sie mit jeder Ausgabe mehr über die Länder, die Menschen und die Kulturen der englischsprachigen Welt.

Jetzt einfach bestellen unter:

WWW.SPOTLIGHT-ONLINE.DE/GRATIS



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Lernende,

ob Schilder, die Zeitung oder andere Texte: Es ist wichtig, Texte in einer Fremdsprache lesen und verstehen zu können. Wie geht es Ihrem Leseverständnis? Testen Sie sich in unserem Spezial auf den Seiten 6 bis 9 – inklusive Modellprüfungen!

Ist das dein Glas? Oder mein Glas? Possessivartikel braucht man im Alltag die ganze Zeit. Wiederholen und üben Sie diese auf den Seiten 10 und 11!

Viel Spaß mit diesem Heft wünscht Ihnen

Anne Wichmann

Anne Wichmann

L LEICHT A2 **M** MITTEL B1 **S** SCHWER B2 - C2

- 4 Wörter lernen **Katze und Hund** **L S**
- 5 In Bildern sprechen **Ausdrücke mit Rad** **M**
- 6 Spezialthema: Lesen **Texte durch Übung besser verstehen** **L M S**
- 10 Grammatik **Possessivartikel** **L M**
- 12 Deutsch im Beruf **Feedbackgespräch** **M S**
- 14 Land und Leute **Dialekte** **M**
- 15 Hörverstehen **Fünf Gespräche** **M**
- 16 Keine Fehler mehr **... bei Klasse und Unterricht** **L M**
- 17 Wörter formen **... Präfix zer-** **S**
- 18 Schreiben – Sprechen – Verstehen **Ausdrücke mit Kopf** **L**
- 19 Orthografie **Mann und man** **L**
- 20 Deutsch im Alltag **Hunger und Durst** **M**
- 21 Test **Was haben Sie gelernt?** **L M S**
- 22 Lösungen

KATZE UND HUND



**Deutsch
perfekt**
Seite 36

1. Anatomie der Katze



Was passt? → Ergänzen Sie!

Hinterlauf – Fell – Schwanz – Maserung – Pfote – Schnauze

1. Der Fuß der Katze ist die _____.
2. Die Nase der Katze ist die _____.
3. Das Hinterbein ist der _____.
4. Die Haare sind das _____.
5. Am Ende vom Rücken hat sie einen _____.
6. Das Muster von ihrem Fell nennt man auch _____.

2. Hunde und Katzen



Was passt? → Verbinden Sie!

- | | |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Hund ist aber süß! Darf ich ihn 2. Aua! Die Katze hat mich mit ihren Krallen 3. Ich habe Angst vor Hunden. Denn als ich klein war, hat mich mal ein Hund 4. Meine Katze hat sicher Hunger. Ich muss nach Hause und sie 5. Ob bei den Nachbarn etwas passiert ist? Schon seit drei Stunden hört man den Hund | <ol style="list-style-type: none"> A füttern. B gekratzt! C bellen. D streicheln? E gebissen. |
|--|--|



AUSDRÜCKE MIT RAD

**Zur Erinnerung:****das Rad**

≈ rundes Teil, auf dem ein Auto/Fahrrad ... fährt

drehen

≈ im Kreis bewegen

abhaben

= hier:  nicht mehr haben

erfinden

= sich etwas absolut Neues überlegen

1. Das fünfte Rad

Was bedeuten die **fett gesetzten** Ausdrücke? → Verbinden Sie!

- | | |
|--|---|
| <p>1. Kathrin dreht total am Rad. Sie hat viel zu viel Arbeit, und jetzt sind auch noch ihre beiden Kinder krank.</p> <p>2. Du kannst nicht einfach mein Auto nehmen, ohne mich zu fragen! Du hast wohl ein Rad ab!</p> <p>3. Könnten Sie das Konzept bitte schnell fertig schreiben? Vergessen Sie nicht: Sie müssen jetzt nicht das Rad neu erfinden.</p> <p>4. Seit Ralf und Ida ein Paar sind, fühle ich mich mit ihnen immer wie das fünfte Rad am Wagen.</p> | <p>A Du bist verrückt!</p> <p>B Ich fühle mich nicht wirklich akzeptiert. Sie wollen mich nicht dabei haben.</p> <p>C Sie müssen nicht versuchen, etwas zu verbessern oder neu zu machen, was schon es schon in sehr guter Qualität gibt.</p> <p>D Sie ist total gestresst.</p> |
|--|---|

2. Ein Rad ab

Was passt? → Ergänzen Sie die Ausdrücke aus Übung 1 in der passenden Form!

- Warum hast du denn Löcher in deine neue Jeans gemacht?! Du _____ wohl _____ !
- Ich glaube, du denkst da zu kompliziert. Du musst ja nicht _____ !
- Deine Freunde sind komisch zu mir. Immer wenn wir zusammen ausgehen, fühle ich mich wie _____ .
- Mein Sohn spricht nicht mehr mit meinem Mann und meine Tochter nicht mehr mit meinem Sohn. Ich _____ total _____ .

HABEN SIE ALLES VERSTANDEN?**Deutsch
perfekt**

Seite 28 - 29

1. Geht das billiger?

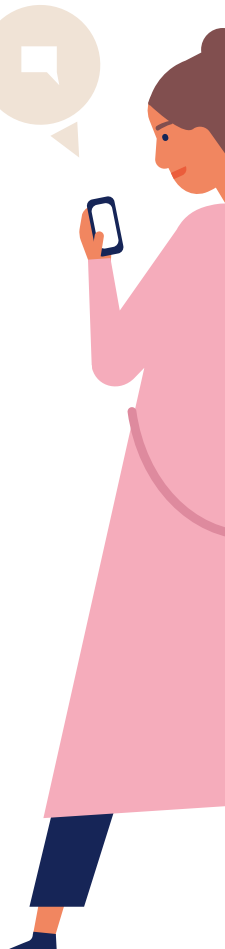
In der Prüfung *Goethe-Zertifikat A2, Lesen, Teil 1*, sollen Sie einen Zeitungstext verstehen. Üben Sie hier! → Lesen Sie den Text auf Seite 28 - 29. Wählen Sie dann für die Aufgaben die richtige Lösung A, B oder C! ✕

- | | |
|---|---|
| <p>1. Der alte Vertrag der Autorin ...</p> <p><input type="checkbox"/> A hatte eine Telefonflatrate.</p> <p><input type="checkbox"/> B war mit Mediamarkt.</p> <p><input type="checkbox"/> C war extrem billig.</p> | <p><input type="checkbox"/> B man seine Nummer nicht mitnehmen kann, wenn man einen neuen Vertrag macht.</p> <p><input type="checkbox"/> C man nur in der Hotline einen Vertrag verlängern kann.</p> |
| <p>2. Nach der Kündigung ...</p> <p><input type="checkbox"/> A kauft sie sich ein neues Smartphone.</p> <p><input type="checkbox"/> B ruft die Hotline bei ihr an.</p> <p><input type="checkbox"/> C beschwert sie sich bei Mediamarkt.</p> | <p>4. Ein Kombivertrag ist ...</p> <p><input type="checkbox"/> A eine Kombination aus Internetdaten und Telefonflatrate.</p> <p><input type="checkbox"/> B eine Kombination aus neuem Smartphone und Handyvertrag.</p> <p><input type="checkbox"/> C immer schlecht, weil er sich nach ein paar Monaten ändert.</p> |
| <p>3. Sie sagt, dass ...</p> <p><input type="checkbox"/> A die Angebote für Handyverträge billiger werden, wenn man wartet.</p> | |

2. Handyverträge

Lesen Sie den Text noch einmal. → Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an! ✕

- | | richtig | falsch |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Ihren Vertrag bei O ₂ konnte die Autorin zwei Jahre lang nicht kündigen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Wenn sie zur Arbeit fährt, spielt sie immer Handyspiele. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Sie braucht nur drei Gigabyte Datenvolumen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Der Mann von der Verkaufshotline bittet sie um ein Date. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Billigtarife gibt es oft nur für ein paar Monate. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |





3. Erstes Jahr



In der Prüfung *Start Deutsch 2 / telc Deutsch A2, Lesen, Teil 2*, sollen Sie einen Text verstehen. Üben Sie hier! Lesen Sie den Text auf Seite 53.

→ Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an! ✕

- | | richtig | falsch |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Moe Merkels Sohn wurde 2019 geboren. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Als in Deutschland ein Lockdown war, hat sie keine Menschen getroffen oder kennengelernt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Sie hat in Japan Deutsch gelernt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Sie hat ihren Mann an der Universität Erlangen kennengelernt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Sie kauft viel Kleidung für ihren Sohn online. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Sie findet, dass Nürnberg eine gute Stadt für Familien ist. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

4. Region Nürnberg



Lesen Sie jetzt die kurzen Texte „Nürnberg“ und „Mein Tipp“. Was passt?

→ Kreuzen Sie an! ✕

1. Nürnberg ist populär ...
 - A für seinen Weihnachtsmarkt.
 - B , weil es die größte Stadt in Bayern ist.
 - C , weil dort viele Nationalsozialisten wohnen.

2. Die Kaiserburg ...
 - A liegt genau im historischen Zentrum von Nürnberg.
 - B liegt ein bisschen höher als die Stadt Nürnberg.
 - C ist ein Ort, den Moe Merkels Sohn besonders gern mag.



5. Eine revolutionäre Idee



In der Prüfung *Goethe-Zertifikat B1*, Lesen, Teil 1, sollen Sie einen Text verstehen und die Aufgaben dazu lösen. → Üben Sie hier. Sind die Aussagen richtig oder falsch? Kreuzen Sie an! ✕

	richtig	falsch
1. Hopp und Plattner hatten genug Geld, um Anfang der 70er-Jahre einen Computer zu kaufen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Zu dieser Zeit hat die Firma IBM die meisten Computer hergestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Hopp hat ein paar Jahre für IBM gearbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. 1972 will IBM ein Standardprogramm für Kunden schreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Hopp, Plattner und drei Kollegen brauchen ein Jahr, bis das erste Standardprogramm fertig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. SAP



Lesen Sie weiter! → Was passt: A, B oder C? Kreuzen Sie an! ✕

- Im Jahr 1976 ...
 - A wird die Firma SAP gegründet.
 - B zieht SAP nach Walldorf um.
 - C ist die erste Standardsoftware für Finanzbuchhaltung fertig.
- 50 Jahre nach dem Start von SAP ...
 - A geht SAP an die Börse.
 - B benutzen mehr als 400 000 Kunden in Deutschland Software von SAP.
 - C wird die Software von SAP auf der ganzen Welt benutzt.
- Plattner ...
 - A lebt immer noch in Walldorf.
 - B macht jetzt selbst Kunst.
 - C hat ein Museum in Potsdam finanziert.


**Deutsch
perfekt**

Seite 60 - 62

7. Wie geht es eigentlich den grauen Gärten?

S

In der Prüfung *Goethe-Zertifikat Deutsch B2*, Leseverstehen, Teil 4, bekommen Sie einen Text, der zum Teil unleserlich ist. Üben Sie hier! Lesen Sie den Text auf S. 60 und 61. → Rekonstruieren Sie dann den Text, indem Sie jeweils das fehlende Wort auf die Linie schreiben. Achten Sie darauf, dass Ihre Antwort grammatisch korrekt ist, und geben Sie nur ein Wort an.

Vor circa zehn Jahren entstand in Deutschland ein _____ (1).

Etwa jeder siebte Vorgarten in Deutschland wurde ein _____ (2).

Darin standen Sträucher und Dekorationselemente. _____ (3)

Kies stand außerdem oft ein zur Skulptur geschnittener _____ (4).

Es ist nicht sicher, wer in Deutschland den Trend _____ (5)

hat. In Frankreich wurde diese Art von Gärten nicht so _____ (6).

8. Neue Gärten

S

Lesen Sie weiter. → Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an! ✕

- | | richtig | falsch |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Philippe Dahlmann ist aus Dortmund. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Es gibt in Deutschland eine Initiative, die sich bemüht, dass die deutschen Vorgärten wieder richtige Gärten werden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Dahlmann hat während der Pandemie an dem Online-Seminar „Rettet den Vorgarten“ teilgenommen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Ulf Soltau hat zwei Bücher geschrieben. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Schottergärten sind schlecht für die Natur. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



POSSESSIVARTIKEL



**Deutsch
perfekt**
Seite 38 - 39

1. Erster Tag



Es ist Karlas erster Tag an der Universität. Was sagt ihre Mutter?

→ Markieren Sie die passende Form von *dein*-!

1. Hast du **dein** / **deine** Notizheft eingepackt?
2. Da drüben liegt noch **deiner** / **deine** Brille.
3. Ich glaube, es regnet, nimm **dein** / **deinen** Schirm mit!
4. Fährst du mit **deinem** / **deinen** Fahrrad zur Universität?
5. Triffst du dich nach dem Unterricht noch mit **deine** / **deinen** Freunden?
6. Hab viel Spaß an **deinen** / **deinem** ersten Tag!

2. Kurze Antworten



→ Schreiben Sie kurze Antworten wie im Beispiel!

1. Mit wem telefonierst du?
(**ich** – **Mutter**)
Mit meiner Mutter.
2. Worüber sprecht ihr gerade?
(**wir** – **Mittagspause**)
3. Von wem hat Herr Krach diese E-Mail bekommen?
(**er** – **Kollege**)
4. Mit wem geht Maya heute ins Kino?
(**sie** – **Freund**)

3. Wie war's?

L

Was passt? → Ergänzen Sie die korrekte Form von *eu(e)r*-!

1. Hallo! Wie war _____ Urlaub?
2. War _____ Hotel schön?
3. Habt ihr eigentlich mit _____ Kindern Urlaub gemacht, oder seid ihr alleine gefahren?
4. Zeigt uns doch mal _____ Urlaubsfotos!
5. War das der Blick von _____ Balkon? Toll!
6. _____ Urlaube sind einfach immer super!

4. Wellness

M

→ Ergänzen Sie die Possessivartikel in der passenden Form!

1. Vielen Dank für _____ (**Sie**) E-Mail.
2. Wie besprochen, schicke ich Ihnen _____ (**wir**) aktuelles Angebot für ein Wellness-Wochenende.
3. Im Preis inklusive ist eine Privatstunde mit _____ (**wir**) Yogalehrerin Susanne.
4. _____ (**wir**) Küchenchef präsentiert den Gästen täglich _____ (**er**) besten Gerichte.
5. Und falls Sie mit _____ (**Sie**) Auto kommen, können Sie kostenfrei in _____ (**wir**) Tiefgarage parken.

FEEDBACKGESPRÄCH



**Deutsch
perfekt**
Seite 40 - 42

1. Was denken Sie?



Wie können Sie konstruktive Fragen stellen? → Formulieren Sie!

1. wie – Sie – das – sehen

Wie sehen Sie das?

2. sagen – was – Sie – dazu

3. Sie – was – halten – von meinem Vorschlag

4. was – darüber – denken – Sie

5. Sie – sind – dieser Meinung – auch

2. Ich-Botschaften



Was passt? → Markieren Sie!

1. Erzählen Sie **mir / ich** doch bitte zuerst, was in **deinen / Ihren** Augen gut läuft und was nicht.
2. Was denken **ich / Sie**, wie **Ihre / eure** Reaktion bei unseren Geschäftspartnern angekommen ist?
3. Also **wir / ich** habe die Situation so wahrgenommen:...
4. Wie können **wir / ich** es denn schaffen, das Problem in Zukunft zu vermeiden?
5. **Mich / Mir** interessiert, was Sie von diesem Vorschlag halten.

3. Konstruktive Formulierungen

S

Welche Formulierung ist besser, um konstruktives Feedback zu geben?

→ Kreuzen Sie an! ✕

1. Meiner Meinung nach ...

- A haben Sie das einfach von Anfang an wirklich schlecht organisiert.
- B hat die Organisation dieses Mal so schlecht funktioniert, weil ...

2. Ich wollte kurz mit Ihnen über das letzte Meeting sprechen.

- A Ich habe die Situation so wahrgenommen:
- B Sie haben schon wieder ...!

3. Ich weiß nicht, ob es Ihnen aufgefallen ist:

- A Nach Ihren Kommentaren haben die Kolleginnen und Kollegen nicht mehr aktiv am Gespräch teilgenommen.
- B Immer dominieren Sie mit Ihren Aussagen das Team-meeting.

4. Im Gespräch

S

Was passt? → Ergänzen Sie!

wünsche – liefert – finden – umgehen – danken – formulieren – geübt

- Ich wollte Ihnen für Ihre vielen Ideen , die Sie während des Brainstormings haben.
- Sie haben auch große Kritik an Ihren Kollegen .
- Was glauben Sie, wie diese das ?
- Wie hätte man diese Kritik besser können?
- Ich mir, dass wir zukünftig mit dieser Art von Situationen anders .

DIALEKTE


**Deutsch
perfekt**

Seite 30 - 34

1. Dialekte in Deutschland



Was wissen Sie über deutsche Dialekte? → Ergänzen Sie!

Norden – Identität – Dialekte – Menschen – Muttersprache

1. Eine genaue Zahl der _____ in Deutschland ist nicht bekannt. Aber es sind sehr viele.
2. Es gibt aber zwei Hauptgruppen von Dialekten: im _____ und im Süden.
3. Auch Menschen, deren _____ Deutsch ist, verstehen nicht alle deutschen Dialekte.
4. Dialekte bringen für Menschen eine regionale _____.
5. Aber sie werden von immer weniger _____ gesprochen.

2. Was heißt das?



Verstehen Sie die Dialekte? → Verbinden Sie!

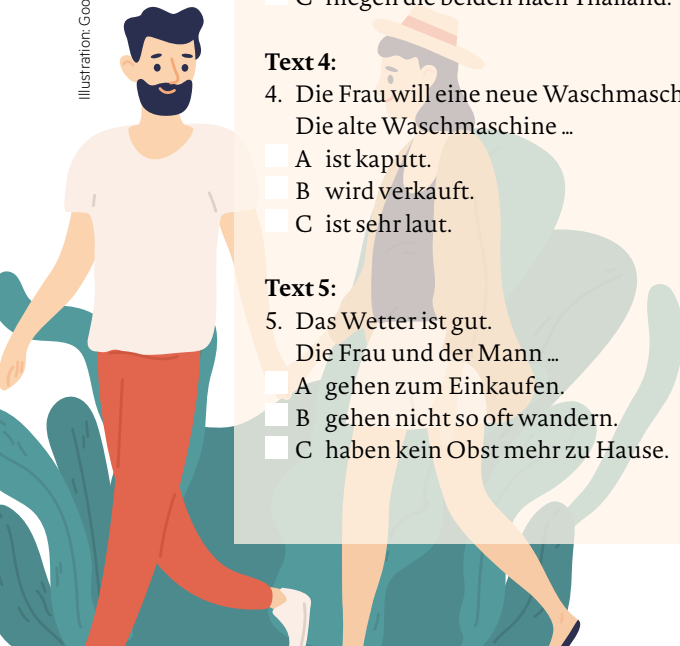
- | | |
|---|---|
| 1. Dit find ick knorke. (Berlin) | A Woher kommst du? |
| 2. Wos sogst? (Bayern) | B Das finde ich prima/toll! |
| 3. Wo kommsch her? (Baden) | C Ich glaube, ich bekomme eine Erkältung. |
| 4. Leck mich en de Täsch! (Rheinland) | D Wie bitte? |
| 5. Isch glaab, isch krien die Freck. (Saarland) | E Das glaube ich jetzt nicht! |

FÜNF GESPRÄCHE



Hörtext im Internet! Einfach www.deutsch-perfekt.com/plus0522 besuchen!

Illustration: GoodStudio/Shutterstock.com



1. Alles verstanden?



Im Prüfungsteil Hörverstehen, Teil 1, der Prüfung *Goethe-Zertifikat B1* sollen Sie fünf kurze Texte verstehen. → Kreuzen Sie die richtigen Antworten an. ✕

Text 1:

1. Die Frau möchte ins Restaurant gehen. richtig falsch
 Der Mann ...
 A will nicht kochen.
 B möchte Schnitzel essen.
 C will essen gehen.

Text 2:

2. Der Mann hat heute einen Arzttermin. richtig falsch
 Er ...
 A hat ein bisschen Angst.
 B geht nur zur Kontrolle.
 C hat keine Schmerzen.

Text 3:

3. Die Frau möchte eine große Reise machen. richtig falsch
 Im Sommer ...
 A bleiben die beiden wieder zu Hause.
 B fahren die beiden in die Berge nach Österreich.
 C fliegen die beiden nach Thailand.

Text 4:

4. Die Frau will eine neue Waschmaschine. richtig falsch
 Die alte Waschmaschine ...
 A ist kaputt.
 B wird verkauft.
 C ist sehr laut.

Text 5:

5. Das Wetter ist gut. richtig falsch
 Die Frau und der Mann ...
 A gehen zum Einkaufen.
 B gehen nicht so oft wandern.
 C haben kein Obst mehr zu Hause.

... BEI KLASSE UND UNTERRICHT

1. Bedeutungen

Was bedeutet *Unterricht*, was *Klasse*? → Verbinden Sie!

- | | |
|---|--|
| 1. Der Mathematikunterricht ist langweilig. | A Zeitraum von einem Schuljahr |
| | B Klassenzimmer |
| 2. Die ersten vier Klassen in Deutschland sind die Grundschule. | C Eine Lehrerin / Ein Lehrer gibt ihr/sein Wissen systematisch und regelmäßig an Schüler weiter. |
| 3. Alle Schüler sollen um 8 Uhr in der Klasse sein. | D Gruppe von Schülern, die zusammen Unterricht haben |
| 4. Wir fahren mit unserer Deutschklasse nach Berlin. | |

2. In der Schule

Was passt: *Klasse* oder *Unterricht*? → Ergänzen Sie!

- Lydia mag den Mathematik _____ am liebsten.
- Sie geht in dieselbe _____ wie ihre beste Freundin Katja.
- Als die beiden in die achte _____ gekommen sind, haben sie einen neuen Mathelehrer bekommen.
- Jetzt versteht Lydia im _____ plötzlich nichts mehr!
- Und wegen der Pandemie konnte die _____ auch keine Fahrt nach München ins Deutsche Museum machen.
- Lydia will Lehrerin werden und dann selbst vor einer _____ stehen und unterrichten.

PRÄFIX ZER-


Zur Erinnerung:

Verben mit dem Präfix zer- sind nicht trennbar.

1. Bedeutungen

S

Was bedeuten die Verben? → Verbinden Sie!

- | | |
|---|---|
| 1. Gute Kommunikation ist wichtig. Aber man kann Dinge auch zerreden . | A durch Drücken zu einer (weichen) Masse machen |
| 2. Oje! Die Vase ist heruntergefallen und zerbrochen . | B lange und viel über etwas sprechen, sodass es sinnlos oder schlimmer wird |
| 3. Hast du noch Zahnschmerzen? Ich zerdrücke dir eine Banane, dann kannst du trotzdem etwas essen. | C in einzelne Teile kaputtgehen |

Ergänzen Sie die Regeln:

intensivieren – kaputt machen – teilen

Eine Bedeutung vom Präfix zer- ist: in viele Stücke . Beispiele sind: zerdrücken und zerpfücken.

Zer- kann die Bedeutung des Basisverbs , zum Beispiel bei teilen: zerteilen.

Eine andere Bedeutung ist , zum Beispiel: zerstören.

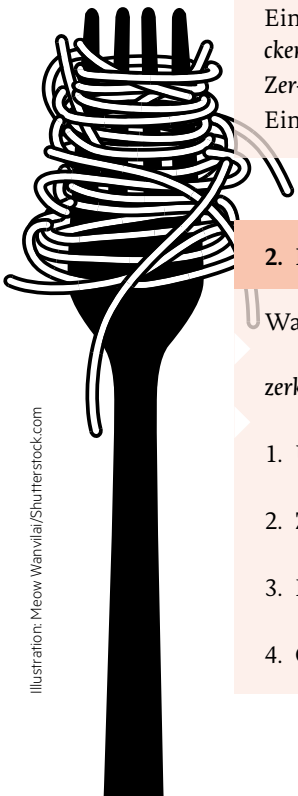
2. Im Alltag

S

Was passt? → Ergänzen Sie!

zerkleinern – zerkocht – zerrissen – zerbissen

1. Unser Hund hat meine Schuhe total .
2. Zuerst muss man das Gemüse .
3. Maria ist hingefallen. Jetzt ist ihre Hose .
4. Oh nein, die Nudeln sind total .



AUSDRÜCKE MIT KOPF



**Deutsch
perfekt**
Seite 43 - 44

1. Nur in deinem Kopf



Wie heißt der Ausdruck? → Ergänzen Sie!

raucht – mach – steht – gefallen – gehen

1. Ich weiß nicht, wo mir der Kopf _____ ! Es ist einfach alles zu viel!
2. Seit 7 Uhr morgens schreibe ich eine E-Mail nach der anderen! Ich brauche eine Pause. Mir _____ der Kopf!
3. Während der Lockdowns ist mir jedes Mal die Decke auf den Kopf _____ . Ich bin einfach nicht gern so viel allein.
4. Schade, wenn du am Wochenende doch nicht kommen kannst. Aber dann sehen wir uns einfach ein anderes Mal. _____ dir keinen Kopf!
5. Ich weiß einfach nicht, ob das eine gute Idee ist. Ich muss mir das erst noch einmal durch den Kopf _____ lassen.

2. Hals über Kopf



Was passt? → Verbinden Sie!

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1. Sei nicht traurig. Es wird bestimmt bald besser. | A nicht auf den Kopf gefallen. |
| | B Hals über Kopf gekündigt hat! |
| 2. Das ist eine super Idee! Du bist wirklich | C mit dem Kopf durch die Wand. |
| 3. Mach das auf keinen Fall! Das wird dich | D Kopf hoch! |
| | E Kopf und Kragen kosten! |
| 4. Ich weiß, ich muss lernen, zu warten. Ich will einfach immer | |
| 5. Kai hat sich so über seine Chefin geärgert, dass er | |

MAN UND MANN


Zur Erinnerung:

man
(Pronomen) =
eine Person /
jemand

der Mann
(Nomen) =
männlicher
Mensch /
Ehemann

1. Pronomen oder Nomen?

Schreibt man mit einem oder mit zwei n, groß oder klein?

→ Ergänzen Sie *man* oder *Mann*!

1. Darf ich Ihnen meinen [] vorstellen?
2. Was kann [] denn da machen?
3. Es war im Restaurant so laut, dass [] sich nicht unterhalten konnte.
4. Die Polizei sucht einen großen [] mit Brille und braunen Haaren. Er hat einen Bankautomaten kaputt gemacht.
5. Diese Jacke hat [] schon vor 40 Jahren getragen.
6. Es gibt noch so vieles, was [] nicht weiß.

2. Mann oder man?

Was passt? → Markieren Sie!

1. Kennst du den **Mann / man** dahinten?
2. Hör damit auf! So etwas tut **Mann / man** nicht!
3. Weiß **Mann / man** schon, wer alles zur Konferenz kommt?
4. Ich habe gestern einen tollen **Mann / man** kennengelernt!
5. Mein Vater war ein sehr intelligenter **Mann / man**.
6. Darf **Mann / man** hier rauchen?

HUNGER UND DURST



**Deutsch
perfekt**
Seite 45

1. Essen und trinken M

Was passt? → Ergänzen Sie

Durst – Kater – Brand – Geliüste

1. ▶ Haben wir noch Schokolade? Ich habe irgendwie _____ nach etwas Süßem.
 < Da hast du Glück, ich habe gestern eine Tafel Schokolade gekauft.
2. ▶ Du siehst aber schlecht aus. Geht es dir nicht gut?
 < Ich habe gestern einen über den _____ getrunken.
3. ▶ Wow, du hast die ganze Flasche Wasser auf einmal ausgetrunken! Ist alles okay?
 < Ja, aber ich hatte einen _____.
4. ▶ Hast du auch Kopfschmerzen?
 < Ja! Ich habe einen krassen _____ !

2. (Extrem) Großer Hunger M

Was passt? → Verbinden Sie!

- | | |
|---|----------------|
| 1. Simone hat mächtigen | A Fresslust. |
| 2. Timo hat einen | B Heißhunger. |
| 3. Nicole könnte die ganze Zeit essen, sie hat große | C Kohldampf. |
| 4. Lukas will ganz plötzlich eine große Pizza essen, er hat | D Bärenhunger. |



WAS HABEN SIE GELERNT?

Haben Sie alle Übungen in diesem Heft gemacht? Testen Sie jetzt, wie viel Sie gelernt haben! → Kreuzen Sie die richtige Lösung an! Viel Erfolg! ✕

L

1. Ich habe so viel zu tun. Ich weiß gar nicht, wo mir der Kopf .
 A steht
 B liegt
 C raucht
2. Darf hier parken?
 A Mann
 B man
3. Ich treffe mich jetzt noch mit Freundin.
 A meinen
 B meine
 C meiner

M

4. Ich habe den ganzen Tag noch nichts gegessen. Jetzt habe ich einen !
 A Kater
 B Bärenhunger
 C Fresslust
5. Das Wort *knorke* sagt man in Berlin für .
 A kaputt
 B toll
 C ordentlich
6. Alle Schüler müssen um 7.55 Uhr in der sein.
 A Klasse
 B Unterricht
7. Auto können Sie in Tiefgarage parken.
 A Unsere ... ihrer
 B Ihr ... seine
 C Ihr ... unserer
8. Was Sie von diesem Vorschlag?
 A finden
 B halten
 C meinen
9. Meine Frau ist krank, meine Kinder müssen in Quarantäne, und ich muss eigentlich zu einem Kunden nach Hamburg. Ich .
 A drehe am Rad
 B habe ein Rad ab
 C bin das fünfte Rad am Wagen

S

10. Oje, ich bin zu dick für diese Hose geworden. Jetzt habe ich sie .
 A zerbissen
 B zerrissen
 C zerbrochen
11. So ein lieber Hund! Darf ich ihn ?
 A kratzen
 B bellen
 C streicheln
12. Es ist nicht leicht, konstruktive Kritik zu .
 A üben
 B sagen
 C meinen

<u>Wörter lernen</u>	<u>4</u>	<u>Grammatik</u>	<u>10</u>	<u>Land und Leute</u>	<u>14</u>
1. 1. Pfote 2. Schnauze 3. Hinterlauf 4. Fell 5. Schwanz 6. Maserung		1. 1. dein 2. deine 3. deinen 4. deinem 5. deinen 6. deinem		1. 1. Dialekte 2. Norden 3. Muttersprache 4. Identität 5. Menschen	
2. 1D 2B 3E 4A 5C		2. 2. Über unsere Mittags- pause. 3. Von seinem Kollegen. 4. Mit ihrem Freund.		2. 1B 2D 3A 4E 5C	
<u>In Bildern sprechen</u>	<u>5</u>	3. 1. euer 2. euer 3. euren 4. eure 5. eurem 6. Eure		<u>Hörverstehen</u>	<u>15</u>
1. 1D 2A 3C 4B		4. 1. Ihre 2. unser 3. unserer 4. Unser, seine 5. Ihrem, unserer		1. Text 1 : richtig; B Text 2: falsch; C Text 3: richtig; C Text 4: falsch; C Text 5: richtig; A	
2. 1... hast ... ein Rad ab! 2... das Rad neu erfinden! 3... das fünfte Rad am Wa- gen. 4... drehe ... am Rad.				<u>Keine Fehler mehr</u>	<u>16</u>
<u>Lesen</u>	<u>6</u>			1. 1C 2A 3B 4D 2. 1.-unterricht 2. Klasse 3. Klasse 4. Unterricht 5. Klasse 6. Klasse	
1. 1A 2B 3A 4B		<u>Deutsch im Beruf</u>	<u>12</u>		
2. richtig: 1, 3, 5 falsch: 2, 4		1. 2. Was sagen Sie dazu? 3. Was halten Sie von mei- nem Vorschlag? 4. Was denken Sie darüber? 5. Sind Sie auch dieser Mei- nung?		<u>Wörter formen</u>	<u>17</u>
3. richtig: 3, 5, 6 falsch: 1, 2, 4		2. 1. mir, Ihren 2. Sie, Ihre 3. ich 4. wir 5. Mich		1. 1B 2C 3A; Regeln: teilen, intensivieren, kaputt ma- chen	
4. 1A 2B		3. 1B 2A 3A		2. 1. zerbissen 2. zerkleinern 3. zerrissen 4. zerkocht	
5. richtig: 2, 3, 5 falsch: 1, 4		4. 1. danken, geliefert 2. geübt 3. finden 4. formulieren 5. wünsche, umgehen			
6. 1B 2C 3C					
7. 1. Trend 2. Schottergarten 3. Im 4. Baum 5. erfunden 6. populär					
8. richtig: 1, 2, 4, 5 falsch: 3					

Schreiben – Sprechen – Verstehen 18	Orthografie 19	Deutsch im Alltag 20
1. 1. steht 2. raucht 3. gefallen 4. Mach 5. gehen 2. 1D 2A 3E 4C 5B	1. 1. Mann 2. man 3. man 4. Mann 5. man 6. man 2. 1. Mann 2. man 3. man 4. Mann 5. Mann 6. man	1. 1. Gelüste 2. Durst 3. Brand 4. Kater . 1C 2D 3A 4B Test 21 1A 2B 3C 4B 5B 6A 7C 8B 9A 10B 11C 12A

IMPRESSUM**CHEFREDAKTEUR** Jörg Walser (V.i.S.d.P.)**AUTORIN** Anne Wichmann**REDAKTION** Barbara Duckstein,
Julian Großherr, Katharina Heydenreich**BILDREDAKTION** Sarah Gough, Judith Rothenbusch**GESTALTUNG** Anna Sofie Werner**VERLAG UND REDAKTION**

Spotlight Verlag GmbH

Postanschrift: Kundenservice, 20080 Hamburg
Hausanschrift: Kistlerhofstr. 172, 81379 München
Tel. +49(0)89/1214 0710

Fax +49(0)89/1214 0711

www.spotlight-verlag.de

GESCHÄFTSFÜHRERIN Malgorzata Schweizer**LEITUNG MARKETING** Frederik Leder**ANZEIGEN** Claudia Allzeit**DRUCK** MedienSchiff Bruno, 22113 Hamburg,
www.msbruno.de© 2022 Spotlight Verlag, auch für alle genannten
Autoren und MitarbeiterDer Spotlight Verlag ist ein Tochterunternehmen der
Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG.

Einzelverkaufspreis Deutschland: € 5,50.

Weitere Exemplare von **Deutsch perfekt Plus** können
bestellt werden unter:

abo@spotlight-verlag.de

CPPAP-Nr. 1019 U 88497

Einfach besser Deutsch!



**Sonderheft
bestellen!**

Bestellen Sie jetzt das Deutsch-perfekt-Sonderheft!

Das Deutsch-perfekt-Sonderheft „Die Sprache der Gefühle“ beschäftigt sich mit dem Thema Emotionen. Lernen Sie mithilfe der wichtigsten Basisgefühle Glück, Angst, Wut, Überraschung, Ekel und Trauer, wie Sie auf Deutsch sagen, was Sie fühlen.

Jetzt einfach bestellen unter:

WWW.DEUTSCH-PERFEKT.COM/SPEZIAL